

## Die talentvolle Eveline

Eveline Grau wuchs zwischen gehäkelten Sofaschonern, Kakteen, Gummibäumen und Prachtausgaben von Rudolf Baumbach und Elise Polko auf. Sie las heimlich verbotene Romane und kaufte sich Postkarten mit den edlen Bildnissen von Albers und Rühmann. Als sie alles wußte, was ein gebildetes Mädchen wissen muß, damit die Eltern nicht als leichtsinnige Verschwender des Schulgeldes dastehen, hatte sie einen großen Plan gefaßt. Eveline wollte „zur Bühne“ gehen.

Sie trug ihr Taschengeld in keine Konditoreien, sondern zu einer älteren abgedankten Anstandsdame, die es wiederum in Likör anlegte. Dafür durfte Eveline auf einem abgetretenen unechten Perser knien und „ach, neige, du Schmerzensreiche“ deklamieren. Die ältere abgedankte Anstandsdame nannte das „Dramatischer Unterricht“. Als Eveline auch „Johanna geht“ und „Eilende Wolken“ konnte, war die Ausbildung zu Ende. Mit diesen drei Glanznummern brach sie den Widerstand der Eltern. Der Vater war ein unrasierter kleiner Beamter, den Pathos so verlegen machte, daß er an seinen Röllchen zu zupfen begann. Er hielt es mit der Moral und dem Anstand. Aber als seine Tochter ihm erklärte, daß eine bekannte Schauspielerin sogar mit einem „richtiggehenden Rechtsanwalt“ verheiratet sei, fühlte er sich leicht geehrt und sah sich schon als erhöhter Schwiegervater.

Vierzehn Wochen besuchte Eveline in grauen Einsatzstiefeln und mit einem lila Sammethut die Theateragenturen. Ihre Wangen bekamen neckische Grübchen, aber sie kein Engagement.

Eines Tages stieg sie mit pochendem Herzen zum Büro eines großen Theaterunternehmens hinauf. Man ließ sie zuerst drei Stunden und dann drei Wochen warten, aber es gelang ihr schließlich, eine Anstellung für kleine Rollen gegen eine monatliche Fahrtenschädigung zu erhalten. Nachdem sie im Laufe der ersten Saison vierzigmal als Hofdame in „Maria Stuart“, sechzigmal als Bauernmädchen in „Volk in Not“ und hundertmal als Volk in „Über die Kraft“ statiert hatte, wurde ihr die wichtige Aufgabe zuteil, in der Premiere eines modernen Stückes in einem Nachtcafé eine jener Frauen zu verkörpern, die auch im Leben weniger mit dem Munde als mit den anderen Teilen ihres mehr oder weniger anmutigen Körpers sprechen.

Eveline Grau verbrachte ihre freien Abende in den Nachtcafés und auf der Friedrichstraße, um das Leben zu studieren. Die Eltern sahen diesem Opfer, das ihre Tochter der Kunst brachte, mit leichtgesträubtem Haupthaar zu. Eveline jedoch wiegte sich bald mit solcher Kunst-

(Fortsetzung auf Seite 107)



## Behüten Sie Ihren Teint — wie Sie besorgt sind um Ihre Figur . . .

Vernachlässigen Sie auf keinen Fall Ihren Teint.. denn in ihm liegt das Geheimnis der Jugend.

Der regelmäßige Gebrauch von Palmolive-Seife ist der ideale Weg, um Ihren Teint jung und lieblich zu erhalten.

Palmolive-Seife wird von unseren Fachleuten nach einem geheimen Verfahren zusammengesetzt und hat wertvolle kosmetische Eigenschaften, weil berühmte Schönheitsöle - Oliven-, Palm- und Kokosnußöle - zu ihrer Herstellung verwendet werden. Schöne Frauen in der ganzen Welt benutzen Palmolive-Seife regelmäßig. Sie schützen und bewahren so ihren lieblichen, frischen Teint und Sie sollten sich ihre Erfahrung zunutze machen.

● Palmolive-Shampoo ist so gut für Ihr Haar, wie Palmolive-Seife für Ihren Teint.

Palmolive-Binder & Ketels GmbH.  
Hamburg-Billbrook

Fordern Sie stets die echte Palmolive und achten Sie auf ihre grüne Packung mit dem schwarzen Band und Goldaufschrift Palmolive . . .

Jetzt  
32,-

Deutsches  
Erzeugnis

